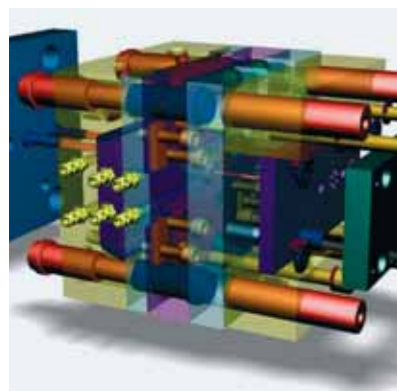


Wer Erfolg hat, kommuniziert.
Werden Sie Mitglied im Branchen-
Netzwerk des VDWF!



Der VDWF-Techniktag süd findet am Mittwoch, 20. Oktober 2010, von 9 bis 17 Uhr bei der KWS Kölle GmbH in Mauerstetten statt.



VDWF-Techniktag süd 20. Oktober 2010

Einladung zum VDWF-Techniktag süd 2010

Werkzeug- und Formenbau ist ein komplexer Prozess, der viele Arbeitsschritte, Hightech-Maschinen und geschultes Personal erfordert. Die deutschen Fachbetriebe, die von sich selbst behaupten, weltweit die besten zu sein, sehen sich trotz höchster Technologisierung wachsendem internationalem Konkurrenzdruck ausgesetzt. Kein Wunder, denn konventionelle Technologien zur Herstellung von Spritzgussformen werden mittlerweile auch in sogenannten Schwellenländern mit zum Teil sehr guten Ergebnissen zum Einsatz gebracht. Lediglich zu deutlich niedrigeren Preisen. Es gilt also nach vorn zu schauen und die nächsten Schritte zu wagen.

Mit seinem Techniktag will der VDWF allen Interessierten Lösungsansätze für Fertigungsverfahren auf höchstem technischen Niveau nahebringen.

SEGONI FUTUR mit freundlicher Unterstützung der Segoni AG.

Veranstalter:

Verband Deutscher Werkzeug- und Formenbauer
Gerberwiesen 3
88477 Schwendi
Telefon +49 (0)7353 9842299
www.vdwf.de

Veranstaltungsort:

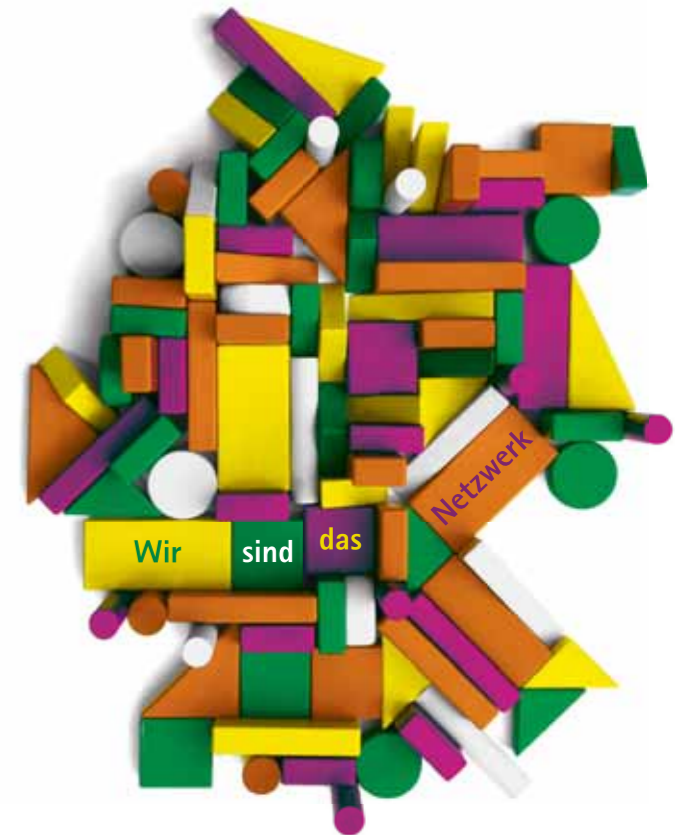
KWS Kölle GmbH
Lindenstraße 16
87665 Mauerstetten
Telefon: +49 (0)8341 90430

Teilnahmegebühr

Für Mitglieder des VDWF 120,- Euro
Für Nichtmitglieder 150,- Euro
Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Seminarunterlagen und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Agenda (vorbehaltlich kurzfristiger Änderungen)

- 8.45 Eintreffen der Teilnehmer
- 9.00 Begrüßung und kurze Vorstellung der Teilnehmer durch Willi Schmid
- 9.15 Begrüßung des Gastgebers Helmut Hübner
- 9.30 «Oberflächen mit außergewöhnlichen Eigenschaften»
Referentin: Daisy Opel
- 10.15 Pause
- 10.35 «Standortsicherung durch generative Fertigungsverfahren»
Referent: Bernd Klötzer
- 11.15 «Füllsimulation – wie man kritische Entscheidungen zugunsten der Bauteilqualität fällt»
Referenten: Karl Rohrmüller und Gerd Karn
- 12.00 Mittagspause
- 13.15 «Traumfirma trotz(t) der Krise»
Referent: Georg Paulus
- 14.00 «Werkzeugspezifische Auslegung von Heißkanalsystemen für Etagen- und Tandemwerkzeuge»
Referent: Andreas Kibler
- 14.45 Pause
- 15.15 «Null Fehler Produktion ja – aber wie?»
Referent: Hans-Heinrich Behrens
- 16.00 Schlusswort durch Ralf Dürrwächter
- 16.30 Offenes Gespräch mit den Referenten und gemütlicher Ausklang



Die Referenten



Daisy Opel,
Dipl.-Ingenieur für Verfahrenstechnik bei
der Eifeler Beschichtungs Center GmbH



**Karl Rohrmüller,
Gerd Karn**
Mecadat CAD/CAM Computersysteme GmbH



Andreas Kibler
Dipl.-Ingenieur, Geschäftsleitung
Heißkanaltechnik bei der PSG Plastic
Service GmbH

Darstellung des Arc-Verfahrens zur Abscheidung dünnster Verschleißschutzschichten und deren außergewöhnlichen Eigenschaften.

Der Vortrag eröffnet einen genauen Blick auf die Prozesse, die zu hochwertigen Beschichtungsergebnissen und zu optimalen Standzeiten führen. Anhand von Anwendungsbeispielen aus der Praxis werden zudem die Chancen der Duplexbehandlung dargestellt.

Füllsimulation – Auswahl von Anspritzsituationen an technischen Kunststoffartikeln

Die Auswahl der Anspritzsituation ist eine kritische Entscheidung im Hinblick auf die spätere Bauteilqualität. Hier getroffene Fehlentscheidungen führen bei späteren Bauteilfehlern und Qualitätsverlusten, zu meist hohen Änderungs- und Projektkosten. Die Lage und Art der Anspritzsituation hat Einfluss auf Schlüsselkriterien wie Qualität der Füllung, Verzug und Oberflächenqualität technischer Spritzgussartikel.

Werkzeugspezifische Auslegung von Heißkanalsystemen für Etagen- und Tandemwerkzeuge.

Die Integration der Heißkanaltechnik in der Konstruktion ist oftmals voller Kompromisse. Und diese gilt es zu vermeiden, da sie im Endeffekt meist zu einem unzureichenden Ergebnis führen. Genauso ist bei der Projektierung eines Werkzeugs mit Heißkanaltechnik das Augenmerk auch auf die Berücksichtigung verfahrenstechnischer Varianten zu legen. Anhand von realisierten Projekten aus der Praxis wird in diesem Vortrag die werkzeugspezifische Auslegung von Heißkanalsystemen dargestellt.



Bernd Klötzer, Fischbach
Geschäftsführer und Inhaber der
bkl-Lasertechnik



Georg Paulus, Holzkirchen
Unternehmensberater und Autor des
Buches «Traumfirma»



Hans-Heinrich Behrens
Geschäftsführer und Inhaber der Firma
spritzguss-schulung.de

Standortsicherung Deutschland

Eine Schlüsseltechnologie, die den Werkzeug- und Formenbau in den nächsten Jahren verändern wird, ist die Temperierung von Werkzeugen durch kavitätsnahe Kühl- bzw. Heizkanäle. Der Vortrag zeigt auf, welche Rolle dabei generative Fertigungsmethoden einnehmen und welche Vermittlungsaufgaben auf den Werkzeug- und Formenbau zukommen.

Der Weg zur Traumfirma – Traumfirma trotz(t) Krise

Welches sind die Erfolgsrezepte der Zukunft für eine «Traumfirma»? Was machen Traumchefs und Traummitarbeiter heute und in Zukunft anders? Der Buchautor von «Traumfirma» und «Traumfirmen – und ihr Geheimnis» eröffnet uns interessante Wege, mit denen man die Anforderungen der neuen Zeit erfolgreich meistern kann.

Null Fehler Produktion? Ja – aber wie?

Um es vorweg zu nehmen: Entgegen der weitverbreiteten Meinung ist der Formteil-Entstehungsprozess nicht allein über die Maschinenparameter reproduzierbar. In diesem Vortrag wird aufgezeigt, welche Maßnahmen notwendig sind, um beim Herstellungsverfahren wiederholgenau Spritzguss-Formteile entstehen zu lassen.

Anmeldung

Detaillierte Informationen und ein Anmeldeformular als PDF finden Sie auch unter www.vdwf.de. Zur Anmeldung überweisen Sie bitte die Teilnahmegebühr auf unser Konto. Bitte geben Sie als Verwendungszweck «Techniktag süd» an.

Kontonummer 831 0280
Kreissparkasse Schwendi
BLZ 654 500 70

Ich möchte mich verbindlich zum Techniktag süd des VDWF anmelden:

Name/Firma _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Internet _____

Ansprechpartner _____

Funktion/Position _____

Ort, Datum, Unterschrift _____